

**Philippinische Botschaft
Berlin**

Merkblatt visumfreie Einreise – Aufenthaltsdauer von bis zu 30 Tagen

Wie errechnet man die Aufenthaltsdauer von 30 Tagen gemäß der überarbeiteten Fassung der Verordnung EO 408?

Grundsätzlich gilt, dass bei ausländischen Staatsangehörigen, die für 30 Tage ohne ein Visum in die Philippinen einreisen dürfen, die Aufenthaltsfrist von 30 Tagen **am Tag NACH der Einreise** beginnt. Das im Einreisestempel mit „gültig bis“ vermerkte Datum markiert den Ausreisetag.

Beispielrechnung:

Ankunft in den Philippinen am: 01. August 2013

Aufenthaltsfrist endet/ Ausreise am: 31. August 2013

Die visumfreie Einreise mit einer Aufenthaltsdauer von bis zu 30 Tagen findet KEINE ANWENDUNG bei VISUMPFLICHTIGEN Staaten; davon sind ehemalige philippinische Staatsangehörige nicht ausgeschlossen.

Ausländische Staatsangehörige, die ohne ein Visa (maximale Aufenthaltsdauer: 30 Tage) oder mit einem Besuchervisum (maximale Aufenthaltsdauer: 59 Tage) in die Philippinen einreisen müssen

- im Besitz eines sechs (6) Monate über den geplanten Aufenthalt auf den Philippinen hinaus gültigen Reisepasses sein, und

- ein **Rück-, oder Weiterreiseticket** vorweisen. Ausländischen Staatsangehörigen, die nicht im Besitz eines solchen Rück- oder Weiterreisetickets sind, wird die **Einreise verweigert** und sie werden zum ursprünglichen Abflughafen zurückgeschickt. Fluggesellschaften, die diese ausländischen Staatsangehörigen an Bord genommen haben, wird eine Geldstrafe auferlegt.

(Gemäß Verordnung EO 408 und Rundnote CIR-628-OCA-2012 vom 25. Mai 2012)

Berlin, 15.August.2013